## This Page Is Inserted by IFW Operations and is not a part of the Official Record

## **BEST AVAILABLE IMAGES**

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

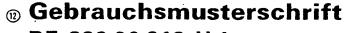
- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

### IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning documents will not correct images, please do not report the images to the Image Problem Mailbox.



(9) BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



<sup>®</sup> DE 299 00 012 U 1

⑤ Int. Cl.6:

#### G 08 C 17/02

G 08 G 1/00 B 60 Q 9/00 B 60 K 35/00



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

Aktenzeichen:

② Anmeldetag:

Eintragungstag:

Bekanntmachung im Patentblatt:

11. 11. 9916. 12. 99

299 00 012.5

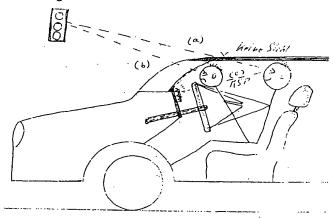
4. 1.99 ~

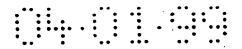
(3) Inhaber:

Späth, Manfred, 79312 Emmendingen, DE



Ampelförmiges Signalgerät im Armaturenbrett von Kraftfahrzeugen (A S A), dadurch gekennzeichnet, daß verkehrsregelnde Signale beliebiger Art allgemein und im Besonderen von Ampelanlagen außerhalb von Fahrzeugen auf das A S A Signalgerät in's Innere von Kraftfahrzeugen übertragen werden.





MANFRED SPÄTH Oberdorfstraße 39 79312 Emmendingen

Emmendingen, 28.12.1998

Antrag zur Eintragung für Gebrauchsmuster

### BESCHREIBUNG

Die Bezeichnung lautet: AMPEL-SPICKER (ASP)

Die der Erfindung zugrunde liegende Idee besteht aus einem ampelförmigen Signalgerät, welches im Armaturenbrett von Kraftfahrzeugen angebracht/ eingebaut ist, um die Ampelsignale von ausserhalb in's Innere des Fahrzeugs zu übertragen (siehe Fig. 2).

Die Bezeichnung Ampel-Spicker - in Folge ASP genannt - bezieht sich auf das Sichten von Ampelschaltungen, wie in Fig. 1 dargestellt.

Die Sichtlinien zur Verkehrsampel ausserhalb sind ganz gestört (bei a);

Die Sichtlinien werden nur durch Vorbeugen des Fahrers frei (bei b);

Die Sichtlinie zum ASP am/im Armaturenbrett ist völlig frei und ungestört (bei c).

Nach dem Stand der heutigen Technik sind jedoch noch weitere Nachteile und störende Einflüsse bei Ampelanlagen der Fall, wie z.B.:

Blendung durch tiefstehende Sonneneinstrahlung:

dichter Nebel:

starker Schneefall:

Verschmutzung und Ausfall von Glühbirnen.

Busse

hohe Aufbauten von LKW's

Ziel und Zweck der Erfindung ist es, mit dem ASP-Gerät diese Nachteile und störenden Einflüsse zu beseitigen.

Das ASP-Gerät empfängt die Verkehrssignale von aussen in beliebiger Weise und Art, und gibt sie als Lichtsignale weiter. Zusätzlich können diese noch akustisch durch einen Ton die Aufmerksamkeit erhöhen, ebenso durch Blinken.

In diesem Zusammenhang sei noch darauf hingewiesen, daß das ASP-Gerät nichts mit den bekannten Verkehrsleitsystemen über Display zu tun hat.

Im Gegenteil - es könnte mit diesen gekoppelt werden, um z.B. die Grünphasen mit einzubeziehen, und so den Verkehrsfluß zu optimieren (Fig. 3).



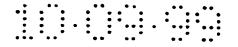
#### Beschreibung ASP

Die verkehrsregelnden Signale, welche das ASP betreiben, sind z.B. Induktionsschleifen in der Straße, Funksignale durch Sender in den Ampeln oder direkt von der Verkehrsleitzentrale, die auch die Ampeln regelt.

In Zukunft können durch ASP auch beträchtliche Kosten wegfallen, indem z.B. Stromkosten durch Ampelzeitreduzierungen (wie in Freiburg praktiziert) eingespart werden.

Ein weiterer positiver Aspekt von ASP ist die Sicherheit des Fahrers. Wenn sich ein Fahrzeuglenker, wie in Fig. 1 dargestellt,nach vorn beugen muß um die Ampel zu sehen, wird er nicht nur vom Sicherheitsgurt behindert; es wird auch dessen Schutz aufgehoben. Zudem ist die Veränderung der Sitzposition ein Unsicherheitsfaktor, welcher die Reaktion behindert und verringert.

Die Einrichtung des ASP erhöht eindeutig in der oben beschriebenen Wirkungsweise die Verkehrssicherheit und bietet viele Vorteile (wie beschrieben).



MANFRED SPÄTH Oberdorfstraße 39 79312 Emmendingen

Emmendingen, 28.12.1998

#### SCHUTZANSPRÜCHE

Antrag für Gebrauchsmuster.

Die Bezeichnung lautet: Ampelförmiges Signalgerät im Armaturenbrett von Kraftfahrzeugen ( A S A )

- 1. A S A , dadurch gekennzeichnet, daß verkehrsregelnde Signale beliebiger Art allgemein und im Besonderen von Ampelanlagen außerhalb von Fahrzeugen auf das A S A Signalgerät in's Innere von Kraftfahrzeugen übertragen werden.
- 2. A S A , nach Anspruch 1), derart gestaltet, daß das A S A Gerät in Form von Ampeln so in's Armaturenbrett integriert ist, daß es vom Fahrzeuglenker gut zu sehen ist (Fig.II).
  - 3. A S A , nach Anspruch 1) und 2), derart konstruiert, daß das A S A - Gerät beliebige Signale empfängt und als Lichtzeichen wie Ampeln - die Signale anzeigt.
  - 4. A S A , nach Anspruch 1), 2) und 3), derart ausgerüstet, daß die Lichtsignale durch Blinken und/oder akustisch die Aufmerksamkein erhöhen.
  - 5. A S A , nach Anspruch 1), 2), 3) und 4), dadurch gekennzeichnet, daß das A S A Gerät zusätzlich mit einem Rechner, Display-Verkehrsleitsystem gekoppelt und somit seine Effektivität erhöht werden kann.
- 6. A S A, nach Anspruch 1), 2), 3), 4) und 5), derart konzipiert, daß mit dem A S A Gerät Bewegungsabläufe, wie z.B. Tempomat oder Zwangsstopp beeinflußt werden, soweit das am Fahrzeug technisch möglich ist und zur Verkehrssicherheit notwendig ist.

# Das: ASP System

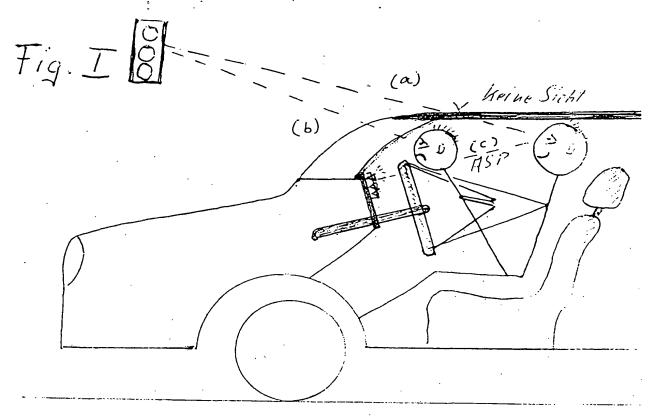
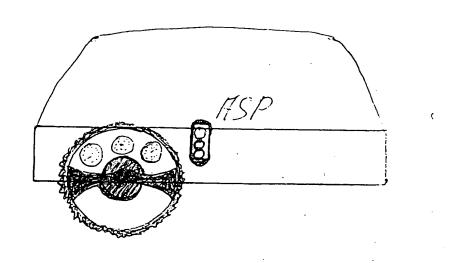


Fig. II



F/y. 111

